



ALBRECHT

GESELLSCHAFT FÜR FACHAUSSTELLUNGEN UND KONGRESSE MBH
Registergericht München, HR-B 77341
Geschäftsführung: Dipl. Volksw. Angelika Albrecht
Oettingenstr. 25, 80538 München
Tel. +49 (0)89-27 29 48 20, Fax +49 (0)89-27294822
E-Mail: info@cinec.de, Website: www.cinec.de



Internationale Fachmesse für
Filmtechnik
International Trade Fair for
Motion Picture Technology
20. – 22.09.2008
M,O,C, München

PRESSEMITTEILUNG vom 02. September 2008 cinec – Internationale Fachmesse für Filmtechnik 20. – 22. September 2008 - M,O,C, München

Mehr Aussteller, mehr Fläche, mehr Programm

Auf der cinec 2008 stellen von 20. – 22. September über 150 Unternehmen aus 15 Ländern ihre Neuheiten in zwei Hallen des M,O,C, Veranstaltungszentrums in München vor. Komplettiert wird die größte europäische Veranstaltung ihrer Art durch ein umfangreiches Rahmenprogramm.

Die Ausstellung – der neueste Stand der Technik

Im Mittelpunkt der cinec werden natürlich die neuesten Entwicklungen zur Bildaufnahme stehen - der Sektor, der zur Zeit am meisten in Bewegung ist. Zahlreiche Neuerungen bietet auch die Sparte Lichttechnik, die auf der diesjährigen Messe einen starken Auftritt hat. Innovationsstark zeigen sich die Hersteller von Bühnenausrüstung. Beim leichten Equipment wird eine Neuentwicklung vorgestellt, die besonders Dokumentarfilmern durch einfache und schnelle Handhabung neue Möglichkeiten der Bildgestaltung bietet. Bei Kameratechnik und Zubehör finden sich zudem viele Speziallösungen und Weiterentwicklungen für die spezifischen Ansprüche in der Drehpraxis. Für die stereoskopische Cinematographie wird ein neues Rig gezeigt, welches hilft, die bekannten Probleme für den Betrachter zu vermeiden. Auch im Dienstleistungsbereich bieten sich interessante Kontaktmöglichkeiten, nicht nur für Verleih, sondern auch für Wartung und Reparatur des gesamten Equipments.

Messerungang - Staatsminister Sinner auf der cinec

Auf Initiative vom Cluster Audiovisuelle Medien und FFF Bayern unternimmt Staatsminister Eberhard Sinner am 22. September einen Messerungang zu den Neuheiten der bayerischen und internationalen Aussteller.

Der cinecAward - Preis für Innovationen

Viele der Neuheiten werden im Wettbewerb um den »**cinecAward**« stehen. Damit zeichnet die Fördergemeinschaft Filmtechnik (FGF) in mehreren Kategorien die herausragendsten Innovationen auf der Messe aus. 30 Bewerbungen werden die internationale Jury vor die Herausforderung stellen, die Neuentwicklungen zu beurteilen und auszuzeichnen. Der »**cinecAward**« wird **vom Freistaat Bayern gefördert**, der Festakt zur Verleihung findet am 20. September im Alten Rathaussaal statt. **Gastgeber ist Dr. Reinhard Wieczorek**, Referent für Arbeit und Wirtschaft der Landeshauptstadt München.

Die Kooperationen - Weltweit und quer durch alle Sparten

Auch außerhalb des Kernbereichs der Filmtechnik präsentiert sich die Messe breit aufgestellt, getreu ihrem Motto, ein Forum für »den ganzen Film« und eine nutzbare Kommunikationsbasis zu bieten. Medienpartnerschaften mit zahlreichen Zeitschriften im In- und Ausland sorgen für eine weite und nachhaltige Wirkung nach außen, Institutionen wie das **Cluster Audiovisuelle Medien Bayern** bilden die Brücke in die Politik.

Neu bei der cinec: Der **UK Pavillion** mit zehn Unternehmen, gefördert durch UK Trade & Investment (UKTI) through the Trade Show Access Programme (TAP).

Das Rahmenprogramm - Blicke in Praxis und Zukunft

Ein hochkarätiges Referentenforum wird die **Zukunft der Cinematographie** beleuchten, beim Thementag zur **Digitalen Archivierung** werden neue Entwicklungen und Lösungswege der aktuellen Problematik des Medienzerfalls aufgezeigt.

Der Nachwuchs bei der cinec

An junge Leute mit Interesse an Filmberufen richtet sich das Angebot des **MedienCampus Bayern e.V.**, in **Kooperation mit dem Cluster Audiovisuelle Medien** werden Schüler und Studenten eingeladen, schon vor der Berufswahl einen Blick in die spannende Welt hinter den Kulissen zu werfen.

Weitere Informationen und Bildmaterial finden Sie unter www.cinec.de.